GIRARDELLI DA-1

C20-0011
1901

Händedesinfektionsautomat

- Gebrauchsanweisung -

Hand-disinfection automat

- Instruction for use -



Ritter Concept GmbH
Freiburger Str. 45
88400 Biberach, Germany
Fon: +49 7351 52 925-10
Fax: +49 7351 52 925-11

e-mail: info@ritterconcept.com
Internet: http://www.ritterconcept.com

CE

Ritter®
[THE DENTAL EXPERTS]

Inhaltsverzeichnis ... 3
Technische Daten ... 4
Zeichenerklärung ... 5
Zweckbestimmung ... 6
Sicherheitshinweise ... 7

Auspacken ... 9
Aufstellen und Installation ... 10
Desinfektionsmittel Aseptoman ... 11

Konzentration und Einwirkzeiten ... 12
Inhaltsstoffe ... 13
Gutachten ... 14
Einfüllen/Hinweise zur Haltbarkeit ... 15

Reinigung und Wartung ... 16
Fehlerbehebung ... 17
Support/Reparaturen/Garantiebestimmungen ... 19
Entsorgung ... 20

Schaltplan ... 22
Sicherheitsdatenblatt – Aseptoman ... 23

Table of content ... 3
Technical data ... 4
Signs and symbols ... 5
Intended use ... 6
Safety warnings ... 7

Unpacking ... 9
Setting up and Installation ... 10
Disinfecting solution Aseptoman ... 11

Concentration and residence time ... 12
Ingredients ... 13
Expert reports ... 14
Filling in / Notes for durability ... 15

Cleaning and Maintenance ... 16
Troubleshooting ... 18
Support/Repairs/Warranty ... 19
Disposal ... 20

Wiring diagram ... 22
Safety data sheet – Aseptoman ... 27

Ausgabedatum: 2019-03-26
Originalsprache: deutsch

Date of issue: 2019-03-26
Original language: German

© Ritter Concept GmbH

Händedesinfektionsautomat

Abmessungen	
Breite:	33 cm
Tiefe:	25 cm
Höhe mit Oberteil	28 cm
Farbe:	weiß
Gewicht:	≈3 kg
Nennspannung:	220-240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	11,2 W
Sicherung:	2x M 200 mA L, 250 V
Pumpe:	12 V (3,7W / 0,310 A)
Tankinhalt:	≈1.0 l
Betriebsbedingungen	
Temperaturbereich:	0°C bis +40°C
rel. Luftfeuchte:	20 % bis 85 % (keine Kondensation)
Transport-/Lagerbedingungen	
Temperaturbereich:	-20°C bis +60°C
rel. Luftfeuchte:	5 % bis 90 % (keine Kondensation)

Technische Änderungen vorbehalten!

Hand-disinfection automat

Dimensions Abmessungen:	
Width:	33 cm (12.99")
Depth:	25 cm (9.84")
Height with upper part	28 cm (11.02")
Colour:	white
Weight:	≈3 kg
Rated voltage:	220-240 V, 50/60 Hz
Rated input:	11.2 W
Fuse:	2x M 200 mA L, 250 V
Pumpe:	12 V (3.7W / 0.310 A)
Capacity of the bath:	≈1.0 l
Operating conditions	
Temperature range:	0°C to +40°C (+32°F to +104°F)
rel. humidity:	20 % to 85 % (no condensation)
Transport and storage conditions	
Temperature range:	-20°C to +60°C (-4°F to +140°F)
rel. humidity:	5 % to 90 % (no condensation)

Technical modifications reserved!

Damit das Gerät ordnungsgemäß verwendet wird, lesen Sie die Gebrauchsanweisung bitte vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und beachten Sie die mit Warnung und Vorsicht gekennzeichneten Sicherheitshinweise.

Die Sicherheitshinweise sind in dieser Anweisung wie folgt gekennzeichnet:

GEFAHR
Macht auf eine unmittelbar drohende Gefährdung aufmerksam. Das Nichtbeachten führt zum Tod oder zu schwersten Verletzungen.

WARNUNG
Macht auf eine Gefährdung aufmerksam. Das Nichtbeachten kann zum Tod oder zu schwersten Verletzungen führen.

VORSICHT
Macht auf eine mögliche Gefährdung aufmerksam. Das Nichtbeachten kann zu leichten Verletzungen und/oder zur Beschädigung des Produktes oder zu Sachschaden führen.

In order to use the device properly, please read the instruction for use carefully before starting to operate. In addition pay attention to the safety warnings, which are marked with Warning and Caution.

Safety warnings in these instructions are marked as follows:

DANGER
Draws attention to an immediately threatening danger. Failure to observe this warning will lead to death or very serious injury.

WARNING
Draws attention to a danger. Failure to observe this warning could lead to death or very serious injury.

CAUTION
Draws attention to a possibly dangerous situation. Failure to observe this warning could lead to slight injury and/or damage to the product or to damage of property.

© Ritter Concept GmbH

Symbole in dieser Gebrauchsanweisung

Symbol	Zeichenerklärung
	Hinweis
	Achtung Spezielle Warnhinweise oder Vorsichtsmaßnahmen für dieses Produkt beachten.

Symbole auf Typenschild

Symbol	Erläuterungen zu Typenschildern
	CE-Kennzeichen
	Gebrauchsanweisung beachten
	Schutzklasse II
	Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne weist darauf hin, dass Ritter-Produkte Elektrogeräte sind, die der Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Elektro- und Elektronik-Altgeräte unterliegen. In EU-Ländern sind diese Produkte folglich getrennt zu entsorgen. Ritter möchte Sie darin bestärken, mögliche Auswirkungen von Abfällen auf Umwelt und Gesundheit auch außerhalb der Europäischen Union zu minimieren. Bitte folgen Sie den örtlichen Bestimmungen für die Abfallentsorgung und machen Sie Gebrauch von der getrennten Sammlung von Elektrogeräten.
	Seriennummer
	Hersteller/Herstelldatum

Icons in this Instruction for use

Icon	Legend
	Note
	Attention Observe special precautions or warnings for this product.

Icons on name plate

Icon	Explanations to type plates
	CE-mark
	Following the instruction for use
	Protection class II
	The symbol of the crossed waste container indicates, that Ritter products are electrical equipment according to Directive 2002/96/EC. Within the EU-Countries these products have to be separately disposed. Ritter wants to encourage you, to minimize possible effects of waste to environment and health outside of the EU, too. Please follow the local directives for disposal of waste and make use of the separate collection of electrical equipment.
	Serial number
	Manufacturer/Date of manufacturing

© Ritter Concept GmbH

Grundsätzliches

Zur Vorbeugung von Kontaminationsgefahren erfüllt der praktische Hände-Desinfektionsautomat DA-1 die zunehmende Anforderung nach Hygiene im Gesundheits-, Lebensmittel- und Industriebereich. Der moderne Hände-Desinfektionsautomat motiviert durch einfache, schnelle und wirksame Handhabung zur konstanten Hygiene. Als Desinfektionsmittel ist das auf das Gerät abgestimmte und verträgliche Mittel Aseptoman zu verwenden.

Nach Einführen der jeweiligen Hand erfolgt die Zerstäubung des Desinfektionsmittels automatisch und berührungslos sowie sparsam und dosiert. Die Hände-Desinfektionslösung Aseptoman für den schnellen Wirkungseintritt wird eingesetzt zur chirurgischen und hygienischen Händedesinfektion. Sie enthält ein breites mikrobizites Wirkungsspektrum sowie hautpflegende Rückfettungskomponenten.

Zweckbestimmung

Der Hände-Desinfektionsautomat DA-1 ist für die konstante Desinfektion der Hände für Personal im Gesundheits-, Lebensmittel- und Industriebereich geeignet.

Der Hände-Desinfektionsautomat darf nicht im Freien und nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden. Er darf nur von eingewiesenem Fachpersonal benutzt werden.

Der Betreiber hat sicherzustellen, dass das Produkt gemäß dieser Gebrauchsanweisung betrieben wird. Er ist verpflichtet, eine Gefährdungsanalyse zu erstellen sowie bezüglich des verwendeten Desinfektionsmittels eine Betriebsanweisung vorzuhalten. Der Betreiber ist verantwortlich, die Funktionalität des Gerätes regelmäßig zu überprüfen.

Funktionsbeschreibung

Haut und Hände werden im Medizin-, Pflege- und Lebensmittelbereich durch häufiges Waschen und Desinfizieren stark beansprucht. Der Hände-Desinfektionsautomat mit dem dazugehörigen Händedesinfektionsmittel Aseptoman reduziert die Beanspruchung der Haut auf ein Minimum und fördert die Regeneration durch besonders wertvolle Pflegekomponenten.

Hinweise

Bei Import in Länder, deren Landessprache nicht deutsch oder englisch ist, muss die Gebrauchsanweisung in die jeweilige Landessprache übersetzt werden. In dieser Übersetzung ist der Hinweis: “Original-Gebrauchsanweisung” durch folgenden Hinweis zu ersetzen: “Übersetzung der Original-Gebrauchsanweisung”. ORIGINALSPRACHE:

Ritter® Concept GmbH haftet weder direkt noch indirekt für etwaige Fehler oder Unterlassungen in dieser Dokumentation, auch nicht für die angegebenen Leistungen im Umgang mit diesem Handbuch!

Die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Abbildungen können u. U. vom tatsächlichen Aussehen des Systems an Ihrem Gerät abweichen.

Die Vervielfältigung dieser Dokumentation ist ohne schriftliche Genehmigung seitens Ritter® Concept GmbH verboten!

Fundamentals

The DA-1 practical hand-disinfection automat meets the increasing demands for hygiene in health, food and industrial area to protect against the danger of contamination. The modern hand-disinfection automat motivates by simple, fast and effective handling to constant hygiene. For disinfection is to use the agent Aseptoman, which matches to the device and is skin-friendly.

After putting the respective hand in, the disinfectant is automatically and without contact as well as economical and dispensed sprayed. The hand-disinfecting solution Aseptoman is very rapidly effective when used for hygienic and surgical disinfection. It contains a wide range of broad range of microbicide effectiveness as well as skin-caring rear lubrication components.

Intended use

The hand-disinfection automat DA-1 is for constant disinfection of hands for employees in health, food and industrial area suitable.

The hand-disinfection automat may not be used in the open air or in areas where there might be a danger of explosion. It may only be operated through instructed office personnel.

The operator has to make sure that the product is operated in accordance with these Operating Instructions. The operator is obligated to prepare a hazard analysis and for the used disinfecting solution a user´s guide. The operator is responsible to perform a check of the functionality.

Functional description

In the areas of medicine, nursing care and food-handling skin and hands are heavily subjected to the wearing effects of frequent washing and disinfecting.
The hand-disinfection automat with respective hand-disinfecting agent Aseptoman reduces the strain of skin to a minimum and promote the regeneration through precious skin care components.

Notes

When imported into countries whose native language is not English or German, the operating manual needs to be translated into local languages.
In this translation, replace the words „original operating manual“ by the following notice: „translation of the original operating manual“.

The Ritter® Concept GmbH is not directly or indirectly liable for mistakes or failures in this documentation as well for the given benefits of the use with this operating instruction!

The illustrations in this manual may differ from the real device.

The duplicating of this documentation without written permission of Ritter® Concept GmbH is prohibited!

© Ritter Concept GmbH

GEFAHR - Explosionsgefahr -
Der Hände-Desinfektionsautomat ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen und in einer mit Sauerstoff angereicherten Umgebung bestimmt.

WARNUNG - Personengefährdung -
Vor jeder Inbetriebnahme sind Anschluss- und Verbindungsleitungen auf Beschädigungen zu prüfen. Beschädigte Leitungen sind sofort durch Originalleitungen zu ersetzen. Sicherheitshinweise und Zertifikate gelten nicht, wenn Leitungen anderer Hersteller eingesetzt werden.

Sie dürfen das Gerät weder selbst öffnen noch versuchen, es selbst zu warten, da Sie dadurch den Garantieanspruch verlieren können. Das Gerät darf nur von einem autorisierten Techniker gewartet werden.

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn:
- Flüssigkeiten in das Innere des Geräte-Unterteils eingedrungen sind.
- es heruntergefallen ist und das Gehäuse beschädigt wurde.

Da das Gerät keine besonderen Schutzmaßnahmen gegen das Eindringen von Flüssigkeiten hat, darf es nicht in Flüssigkeiten getaucht werden.

Vor dem Reinigen des Netzteilgehäuses muss der Netzstecker abgezogen werden. Hierbei ist grundsätzlich am Stecker und nicht an der Leitung zu ziehen. Der Netzanschluss muss hierzu frei zugänglich sein. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.

WARNUNG - Funktionsstörungen des Gerätes -
Magnetische und elektrische Felder können die Funktion des Gerätes beeinflussen. Achten Sie beim Betreiben darauf, dass alle Geräte, die in der Nähe betrieben werden, ihren relevanten EMV-Anforderungen entsprechen. Röntgengeräte, Tomographen, Funkanlagen, Handys usw. können andere Geräte stören, weil sie zulassungsgemäß höhere elektromagnetische Störungen abgeben dürfen. Stellen Sie den Hände-Desinfektionsautomaten GIRARDELLI DA-1 von solchen Geräten mit ausreichend Abstand auf und führen Sie vor der Anwendung eine Funktionskontrolle durch.

WARNUNG - Erstickungsgefahr -
Bewahren Sie das Verpackungsmaterial so auf, dass es Kindern nicht zugänglich ist.

DANGER - Danger of explosion -
The appliance may not be used in places where there might be a danger of explosion or in oxygen-enriched surroundings.

WARNING - Danger to persons -
Every time before beginning work connecting cables must be checked for possible damage. Damaged cables must be replaced at once by original manufacturer‘s cables. Safety notices and certificates are no longer valid if other makers‘ cables are used.

You must not open the appliance yourself or try to service it yourself as this could invalidate any guarantee claim. The device may only be serviced by an authorized technician.

The appliance must not be used, if:

- liquid has penetrated into the lower part, or
- it has fallen and the housing has been damaged.

Since the appliance is not specially protected against liquid penetration it must not be dipped in any liquid.

Pull out the mains plug before cleaning the power pack housing. Always pull on mains plug and not on cable. For this the fitting plug has to be easily accessible. For cleaning use a slightly moistened cloth.

WARNING - Functional breakdowns of the appliance -
Magnetic and electrical fields can adversely affect the function of the appliance. When using it, take care that all machines being operated in the vicinity accord with the relevant EMC requirements. X-ray devices, tomography, radio equipment, mobile phones, etc. disturb operation because they are permitted to produce higher levels of electromagnetic disturbance. Place the GIRARDELLI DA-1 hand-disinfection automat at a sufficient distance from such machines and carry out a function check before use.

WARNING - Danger of suffocation -
Store the packing material where it is not accessible to children.

© Ritter Concept GmbH



VORSICHT - Personengefährdung, Geräteschaden -
Achten Sie darauf, dass die Umgebungsbedingungen eingehalten werden. Zur Reinigung des Gerätes müssen sie es ausschalten und den Netzstecker abziehen. Der Netzanschluss muss hierzu frei zugänglich sein. Stellen Sie keine Gegenstände auf Leitungen. Verlegen Sie alle Leitungen so, dass niemand darüberstolpern kann.



VORSICHT – Geräteschaden -
Stellen Sie Ihr Gerät nur auf eine stabile und waagerechte Oberfläche.

Üben Sie auf das Gerät keinen übermäßigen Druck aus, da es sonst beschädigt werden könnte.

Der Tauchentwicklungsautomat lässt sich in einem Temperaturbereich von -20°C bis +60°C sicher lagern. Wird dieser Temperaturbereich nicht eingehalten, kann es zu dauerhaften Schädigungen kommen. Lagern Sie das Gerät immer im Originalkarton.



GEFAHR - Gesundheits-/Umweltschäden -
Bei Verwendung von Desinfektionsmitteln besteht Gefahr für Mensch und Umwelt. Die Gefahrenhinweise und Schutzmaßnahmen gemäß Sicherheitsdatenblatt (im Kapitel „Anlage“ dieser Gebrauchsanweisung) sind unbedingt zu beachten.



CAUTION - Danger to persons, damage to the appliance -
Take care that the instructions regarding surrounding conditions are adhered to. Before cleaning the appliance switch it off and take out the mains plug. For this the fitting plug has to be easily accessible. Do not place anything on the cables: Lay all cables so that no-one can trip over them.



CAUTION - Damage to the appliance -
Place the appliance only on a stable, level surface.

Do not exert excessive pressure on the appliance since doing so could cause damage.

The automatic x-ray processor can be safely stored in a place with a temperature range of -20°C to +60°C (-4°F to +140°F). Permanent damage can be caused if this temperature range is not adhered to. Always store the appliance in the original carton.



DANGER - Damage to health and to the environment -
When using disinfecting solution there can be danger for humans and environment. It is mandatory to follow the hazard notes and safety precautions according to Safety Data Sheet (chapter „appendix“ of these manual).

© Ritter Concept GmbH

Transportschäden

Grundsätzlich gilt: Ware und Verpackung unverändert aufbewahren, beschädigtes Produkt nicht benutzen und nicht vor Rücksprache mit zurücksenden. Bitte die nachfolgenden Anweisungen genau beachten. Sollten diese nicht eingehalten werden, gilt ein Schaden erst als nach der Ablieferung entstanden.

Offensichtliche Transportschäden

Offensichtliche Transportschäden müssen unverzüglich beim Empfang der Ware mit dem Zustelldienst/Spediteur schriftlich festgehalten werden. Die erhaltene Bescheinigung ist unverzüglich an Ritter Concept GmbH einzusenden, sofern der Transport durch Ritter Concept GmbH beauftragt wurde. Bei Beauftragung des Transports durch den Abnehmer der Ware, ist dessen Spediteur unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen.

Haben Sie die Ware bereits angenommen, Schaden unverzüglich dem Frachtführer schriftlich mit Schilderung des Sachverhaltes anzeigen und Besichtigung beantragen. Sollte der Transport durch Ritter Concept GmbH beauftragt worden sein, Schaden vorab auch schriftlich an Ritter Concept GmbH melden und nach Besichtigung des Schadens durch den Frachtführer die erhaltene Bescheinigung anschließend unverzüglich an Ritter Concept GmbH einsenden.

Verdeckte Transportschäden

Verdeckte Transportschäden sind unverzüglich nach Feststellung, spätestens am 7. Tag nach Warenanlieferung, dem Frachtführer sowie, soweit der Transport durch Ritter Concept GmbH beauftragt wurde, auch Ritter Concept GmbH schriftlich zur Anzeige zu bringen.

Auspacken

Vor dem Auspacken des Gerätes sollten Sie eine passende Arbeitsfläche für das Gerät vorbereiten. Sie benötigen eine stabile und waagerechte Oberfläche in der Nähe einer Steckdose.

- Nehmen Sie das Desinfektionsgerät aus der Originalverpackung.
- Prüfen Sie nach dem Auspacken Ihres Gerätes, ob alle Einzelteile mitgeliefert wurden und in einwandfreiem Zustand sind.
  Bei der Standardausführung handelt es sich um folgende Einzelteile:

  • 1 Oberteil
  • 1 Unterteil
  • 1 Badabdeckung
  • 1 Netzkabel

Wenn Sie feststellen, dass Einzelteile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich bitte sofort an den Hersteller oder Händler.

- Bewahren Sie das Verpackungsmaterial und den Lieferkarton für eine eventuelle spätere Versendung oder Lagerung des Gerätes auf.

Transport Damages

General valid: Store goods and packaging unchanged, do not use defective product and do not send back before consultation. Please follow instructions below carefully. Should those not been adhered to, the damage is considered as emerged after the shipment.

Apparent Transport Damages

Apparent transport damages have to be immediately recorded by the forwarder in writing when receiving goods from forwarder/delivery service. In case the transport has been commissioned by Ritter Concept GmbH, send the written confirmation to Ritter Concept GmbH without delay. In case of commissioning of the goods through the recipient, the respective forwarder has to be immediately informed.

Should you have already accepted the goods, immediately notify the damage to the forwarder in writing with description of the issue and apply for inspection. Should the transport have been commissioned by Ritter Concept GmbH, report damage in advance and in writing to Ritter Concept GmbH and send the written confirmation (after inspection of damage) received from the forwarder, immediately to Ritter Concept GmbH.

Hidden Transport Damages

When hidden transport damages appear, inform the forwarder immediately in writing, latest on the 7th day after receipt of goods. Should the transport have been commissioned by Ritter Concept GmbH, also please inform Ritter Concept GmbH in writing immediately.

Unpacking

Prepare a suitable working surface for the appliance before unpacking it. You need a stable, level surface near a mains socket.

- Take the appliance out of the carton and remove the adhesive strips which are a protection against transport damage.
- After unpacking check that all the parts are present and undamaged.
  The standard design includes the following separate parts:

  • 1 Top part
  • 1 Lower part
  • 1 Bath lid
  • 1 Mains cable

  Contact the manufacturer or dealer if you discover that any separate parts are missing or damaged.

- Save the packing material and carton for possible return or storage.

© Ritter Concept GmbH

Entsorgung der Verpackung

Für Deutschland gilt: Ritter Concept GmbH ist gemäß Verpackungsverordnung dem Rücknahmesystem angeschlossen. Die Verpackung kann zur Entsorgung an jeder öffentlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Aufstellungsort

- Achten Sie darauf, dass der Aufstellungsort eine ausreichende Belüftung ermöglicht.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder andere starke Lichtquellen.
- Achten Sie darauf, dass die in den Technischen Informationen angegebenen Umgebungsbedingungen eingehalten werden.
- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, waagerechte Oberfläche.

Installation

Zur Installation des Gerätes muss lediglich das Netzkabel eingesteckt und anschließend das Desinfektionsmittel-Bad befüllt werden
(→ siehe Seite 15 der Gebrauchsanweisung).

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir grundsätzlich, das Gerät über einen Fehlstromschutzschalter (FI-Schalter) zu betreiben.

Disposal of Packaging

For Germany valid: Ritter Concept GmbH is according to regulation on packaging to the taking back system connected. The packaging can be handed over to each public collection point for disposal.

Set-up location

- Ensure that there is adequate ventilation where the appliance is placed.
- Avoid direct sunlight or other strong light sources.
- Ensure that the ambient conditions accord with the instructions in the Technical Information.
- Place the appliance on a stable, level surface.

Installation

For installation of the appliance it is only necessary to insert the mains plug and fill the bath tank with the hand-disinfecting solution
(→ see page 15 of this manual).

For safety reasons we recommend you to run the appliance through an earth leakage circuit breaker.

© Ritter Concept GmbH

Produktbeschreibung

Bei Aseptoman handelt es sich um ein alkoholisches Desinfektionsmittel zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion. Durch die enthaltenen hautpflegenden Substanzen und Lanolin-Rückfetter ist es besonders gut hautverträglich. Das Desinfektionsmittel ist kombinierbar mit allen Waschlotionen, QAV-, phenol- und aldehydfrei und somit frei von hautschädigenden Langzeitwirkstoffen. Dermatologisch begutachtet.

Anwendungsbereiche

Zur täglichen Händedesinfektion im gesamten Gesundheits-, Lebensmittel- und Industriebereich, auch in allen Risikobereichen wie OP, Intensivstation oder Infektionsabteilung.

Dosierung, Art und Dauer der Anwendung

Beim Desinfektionsvorgang werden die Hände/Unterarme einzeln über die Sprühdüse im Inneren des Desinfektionsautomaten gehalten. Damit sich das Desinfektionsmittel über die ganze Hand/Unterarm gleichmäßig verteilt, muss jede Hand dabei gedreht werden. Das Desinfektionsmittel muss in die trockene Haut eingerieben werden, bei der chirurgischen Desinfektion bis auf Höhe der Ellbogen. Die Hände/Unterarme/Ellbogen sind während der gesamten Applikationszeit feucht zu halten, das heißt, gegebenenfalls muss der Sprühvorgang wiederholt werden.

Wirkungsspektrum

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- fungizid (C. albicans), levurozid
- begrenzt viruzid
  (Ergebnisse aus In-Vitro-Versuchen gegen BVDV und Vaccinia-Virus lassen nach aktuellem Kenntnisstand den Rückschluss auf die Wirksamkeit gegen andere behüllte Viren zu, z.B. HBV, HIV, HCV, Influenza-/Grippe-Viren)
- wirksam gegenüber unbehüllten Viren (Rota-, Noro-Viren)

Product description

Aseptoman is an alcoholic disinfectant for the hygienic and surgical disinfecting of hands. Because of the skin-care substances and Lanolin degreaser it contains it is particularly kind to the hands. The disinfectant will combine with all skin-washing lotions, is QAV-, phenol- and aldehyde-free and is thus free of any substances that could have a lasting adverse effect on the skin.
Dermatologically reviewed.

Areas of application

For daily hand disinfection everywhere where medicine is practised, in the food-handling businesses and in all branches of industry; as well as in all high-risk areas, such as operating theatres, intensive care wards and infection departments.

Dosage, Method and Time of application

In the disinfecting procedure, the hands/forearms are held separately over the spray nozzle inside the appliance. Each hand should be turned over so that the sprayed substance is evenly distributed. The disinfectant must be rubbed into dry skin, for the surgical disinfection up to the elbows. The hands/forearms/elbows must be kept damp during the whole application process.
This means that the spraying process has to be repeated, if applicable.

Range of effectiveness

- bactericide (incl. MRSA)
- tuberculocide
- fungicide (C. albicans), levurocide
- limited virucide
  (results of in-vitro tests against BVDV and vaccinia virus allow conclusions on effectiveness against other enveloped viruses according to current knowledge enveloped viruses, e. g. HBV, HIV, HCV, influenca virus)
- effective against non-enveloped viruses
  (rota-, noro viruses)

© Ritter Concept GmbH

hygienische Händedesinfektion	konz.	30 s
chirurgische Händedesinfektion	konz.	1,5 min
begrenzt viruzid		
gem. RKI-Empfehlung	konz.	15 s
Noro-Viren (MNV)	konz.	1 min
Rota-Viren	konz.	15 s**

** Für die hygienische Händedesinfektion ist mindestens eine Einwirkzeit von 30 Sekunden einzuhalten.

Die Hände/Unterarme/Ellbogen müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden.

Gegenanzeigen

Nicht auf der Schleimhaut oder im Augenbereich verwenden.
Wirkstoff: keine Gegenanzeigen bekannt.
Hilfsstoffe: Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe.

Nebenwirkungen

Insbesondere bei häufigen Anwendungen kann es zu kontaktirritativen Hautreaktionen (z. B. Rötung, Brennen) kommen. Auch Kontaktallergien sind möglich.

Wechselwirkungen

keine bekannt

hygienic hand-disinfection	conc.	30 s
surgical hand-disinfection	conc.	1,5 min
limited virucide		
acc. RKI recommendation	conc.	15 s
Noro virus (MNV)	conc.	1 min
Rota virus	conc.	15 s**

** For the hygienic hand disinfection a residence time of minimum 30 seconds is to adhere.

The hands/forearms/elbows must be kept damp during the whole application process through the concentrated preparation.

Contra-indications

Not to be used on the mucous membrane or in the area of eyes.
Active component: No contra-indication known.
Excipients: Hypersensitivity against one of the ingredients.

Secondary effects

Especially when often used, there could be contact irritation of the skin (e. g. redness, burning). Also contact allergies are possible.

Interaction

not known

© Ritter Concept GmbH

100 g Lösung enthalten:

a) arzneilich wirksamer Bestandteil:

- Propan-2-ol: 63,100 g

b) sonstige Bestandteile:

- Butan-1.3-diol
- Lanolin-poly-(oxyethylen)-xx (Rückfetter)
- Geruchsstoffe
- gereingtes Wasser
- enthält Wollwachs

Lagerung

verschlossene Flasche an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren

	**WARNING** Das Händedesinfektionsmittel Aseptoman ist alkoholhaltig und brennbar, reizt die Augen. Flammpunkt: 23°C. Es darf nicht in Kontakt mit offenen Flammen gebracht und auch nicht in der Nähe von Zündquellen verwendet werden. Bei Verschüttung des Desinfektionsmittels sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen, z. B. durch Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und Verdünnen mit Wasser, Lüften des Raumes sowie Beseitigung sämtlicher Zündquellen. Erst nach Auftrocknung dürfen elektrische Geräte benutzt werden. Bitte beachten Sie auch das beigefügte Sicherheitsdatenblatt (→ siehe Anlage in dieser Gebrauchsanweisung).

Für Kinder ist das Desinfektionsmittel unzugänglich aufzubewahren!

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden!

100 g of solution contain:

a) the medically-effective constituent:

- propan-2-ol: 63.100 g

b) other constituents:

- butane-1.3-diol
- Lanolin-poly-(oxyethylene)-XX (refattening agent)
- odour substances
- purified water
- contains wollwax

Storage

Keep bottle closed at a cool, well aired place.

	**WARNING** The hand-disinfecting solution Aseptoman contains alcohol and is ignitable, can aggravate the eyes. Flash-point is 23°C (73.4°F). It must not be brought into contact with an open flame or close to any source of ignition. If the agent should be spilt, steps must be immediately taken to prevent fire or explosion, e.g. by gathering up the spilt agent and thinning it with water, letting fresh air into the room and/or removing ignition sources. Electrical appliances may be used again only after complete drying out. Please also read the accompanying safety data sheet (→ see Appendix in this manual).

The disinfectant must be stored out of reach of children!

The agent must not be used after its expiry date!

Prof. Dr. Schubert, Hygieniker, Frankfurt/M.:

- Gutachten über die Eignung zur hygienischen (DIN EN 1500) und chirurgischen (DIN EN 12791) Hände-Desinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen:

- Gutachten zur Rota-Viren-Wirksamkeit
- Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit
- Gutachten zur H1N1/H5N1-Wirksamkeit
- Gutachten zur Vaccinia-Viren-Wirksamkeit

Derma Consult GmbH, Gesellschaft zur Prüfung von Dermatika:

- Gutachten zur Hautverträglichkeit (geprüft im Patch-Test)

Dr. Ingrid Rapp, Virologin, Ochsenhausen:

- Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit
- Gutachten zur Vaccinia-Viren-Wirksamkeit

Prof. Dr. Peter Heeg, Krankenhaushygieniker, Tübingen:

- Gutachten über die Eignung zur hygienischen (DIN EN 1500) und chirurgischen (DIN EN 12791) Händedesinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien

Prof. Werner, Hygieniker, Schwerin:

- Gutachten zur Wirksamkeit gegen MNV (Murines Norovirus)

Listungen und Zulassungen

- gelistet in der aktuellen Desinfektionsmittelliste des VAH
- gelistet in der aktuellen Liste des Robert Koch-Institutes gem. IfSG
- zugelassen in der Bundesrepublik Deutschland gem. AMG
- Zulassungsnummer BRD: 24562.00.00, Dr. Trippen GmbH
- Zulassungsnummer CH: BAGE OFSPE 1238, Dr. Trippen GmbH

Professor Dr. Schubert, hygiene specialist, Frankfurt/M.:

- Expert report for surgical hand disinfecting according DGHM/VAH rules (according to DIN EN 12791)

Dr. Steinmann, virologist, Bremen:

- Expert report on effectiveness against rota-virus
- Expert report on effectiveness against BVDV
- Expert report on effectiveness against H1N1/H5N1
- Expert report on effectiveness against vaccinia virus

Derma Consult GmbH, association for testing of dermatological preparations:

- Expert report on skin kindness (proved by patch test)

Dr. Ingrid Rapp, virologist, Ochsenhausen:

- Expert report on effectiveness against BVDV
- Expert report on effectiveness against vaccinia virus

Prof. Dr. Peter Heeg, hospital hygiene specialist, Tübingen:

- Expert report for surgical hand disinfecting according DGHM/VAH rules (according to DIN EN 12791)

Prof. Werner, hygiene specialist, Schwerin:

- Expert report on effectiveness against MNV (Murines Norovirus)

Listings and licences

- listed in the current list of the Association for Applied Hygiene (“VAH”)
- Included in the current list of the Robert Koch-Institute in accordance with IfSG
- Licensed in the Federal Republic of Germany pursuant to AMG,
- Approval No. BRD 24562.00.00, Dr. Trippen GmbH
- Approval No. CH: BAGE OFSPE 1238, Dr. Trippen GmbH

© Ritter Concept GmbH

Einfüllen des Händedesinfektionsmittels/ Hinweise zur Haltbarkeit

1) Das Gerät muss ausgeschaltet sein
2) Oberteil des Gerätes abnehmen
3) Badabdeckung abnehmen
4) Altes Desinfektionsmittel aus Tank entfernen und entsorgen. Anschließend das komplette Gerät mit einem mit Flächendesinfektionsmittel getränkten Tuch reinigen.
5) Hände-Desinfektionsmittel einfüllen. Es muss immer die komplette Flasche Desinfektionsmittel (0,5 Liter) in den Tank eingefüllt werden und das Mittel auch erst komplett aufgebraucht werden, bevor der Tank wieder mit einer neuen Flasche aufgefüllt wird, um eine Vermischung verschiedener Chargen zu verhindern und die Haltbarkeit nicht einzuschränken.

   Ist das Befüllen des Automaten mit der kompletten Flasche nicht möglich (z. B. wegen größerem Flaschengebinde), ist die angebrochene Flasche unmittelbar nach Befüllung des Automaten wieder sorgfältig zu verschließen. Somit ist eine Verwendung des restlichen Flascheninhalts bis zu dem auf der Flasche angegebenen Verfalldatum sichergestellt.
6) Badabdeckung wieder einsetzen.
   Das sich im Tank befindliche Desinfektionsmittel kann ab dem Tag der Befüllung 6 Monate im Automaten verbleiben. Sollte nach diesen 6 Monaten das Desinfektionsmittel nicht verbraucht sein, muss dieses entsorgt werden.

   Zur Überprüfung des Ablaufs dieser 6 Monate ist neben dem Desinfektionsautomaten ein Aushang anzubringen, auf dem das Datum der letzten Befüllung aufgeführt wird, damit der Hygienebeauftragte den Ablauf dieses Zeitraumes überwachen kann.
7) Oberteil auf das Geräte-Unterteil aufsetzen
8) Mit dem Ein-/Ausschalter, der sich auf der Rückseite des Gerätes befindet, den Hände-Desinfektionsautomaten einschalten.
9) Bei der Erst-Inbetriebnahme ist die Hand über die Sensoren im Inneren des Gerätes zu halten, bis der Sprühvorgang einsetzt. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis keine Luftblasen beim Sprühvorgang mehr entstehen.

Filling the hand-disinfecting solution bath/ Notes for durability

1) The appliance must be switched off
2) Take off the top of the appliance
3) Take the cover off the bath
4) Remove old disinfecting solution from tank and dispose it. After that clean the complete appliance by using a cloth which is soaked with surface disinfecting solution.
5) Put disinfectant in. To avoid a mixing of different charges an not to restrict the durability of the solution, there must always be filled in the whole bottle of disinfecting solution (0.5 litre) and the old solution should completely used up before the tank is filled with new solution.

   If the filling of the appliance with the content of the whole bottle is not possible (e. g. due to a bigger bottle volume), close the opened bottle firmly immediately after filling the appliance. Therefore the use of the remaining bottle content until the mentioned expiration date is guaranteed.
6) Replace bath cover.
   The disinfecting solution may remain in the tank of the appliance for 6 months. If the solution is not used within these 6 months, it has to be disposed.

   For checking the expiration you must place a posting next to the appliance on which the date of the last filling is mentioned. Herewith the hygiene supervisor can check the running off of this timeline.
7) Put the top part of the appliance on the bottom part.
8) Use the on/off switch on the back of the appliance to switch the hand-disinfecting appliance on.
9) During the initial operation, place a hand over the sensors inside the device until the spraying begins.
   This procedure should be repeated until no more air bubbles arise during the spray operation.

© Ritter Concept GmbH

Reinigen Sie das Gerät mit Flächendesinfektionsmittel und einer Spülmittellösung. Es dürfen keine Scheuer- oder Lösungsmittel enthaltende Reiniger verwendet werden, da diese den Kunststoff (Polystyrol) beschädigen könnten.

1) Bevor Sie das Gerät reinigen, ist es auszuschalten und der Netzstecker abzuziehen. Der Netzanschluss muss hierzu frei zugänglich sein. Ziehen Sie hierbei grundsätzlich am Stecker und nicht an der Leitung.
2) Vor der Reinigung muss das Oberteil des Gerätes abgenommen werden.
3) Verwenden Sie für die Reinigung des Gerätes ein mit Flächendesinfektionsmittel getränktes Tuch.
   Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit über die Unterseite des Gerätes in das Gerät eindringt.
4) Zum Reinigen des Netzkabels reiben Sie die Leitung mit Seifenwasser ab, zum Desinfizieren mit Desinfektionsmittel.
   Tauchen Sie die Leitung keinesfalls in die Flüssigkeit!
5) Nach längeren Standzeiten (Wochenende, Urlaub) sollte das Gerät 5 Sekunden lang mit Hände-Desinfektionsmittel durchgespült werden.
   Das Desinfektionsmittel sollte dann für 5 Minuten einwirken und danach soll nochmals für 5 Sekunden mit Hände-Desinfektionsmittel durchgespült werden.
   Anschließend ist das Oberteil von dem überschüssigen Desinfektionsmittel zu reinigen.

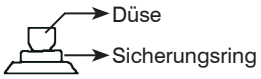
Clean the appliance with soap. Do not use cleaning agents containing abrasives or solvents since they could damage the plastic (polystyrene).

1) Before cleaning the appliance, turn off the power and remove the mains plug. Pay attention to always pull on mains plug and not on cable.
2) Before cleaning, take off the top part from the lower part.
3) For cleaning use a cloth which is soaked with surface disinfecting solution.
   Please pay attention that no liquids can enter the appliance through the bottom.
4) For cleaning of the mains cable, wipe cable with soap water, for disinfection with disinfecting solution.
   Never dip cable into liquids!
5) After a longer time of no use (e. g. weekend, vacation) the appliance should be flushed for 5 seconds with hand-disinfecting solution.
   The solution should react on for 5 minutes. Then flush for 5 seconds again with hand-disinfecting solution.

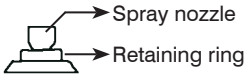
   After that clean the top part from excess disinfecting solution.

© Ritter Concept GmbH

Der Wegweiser zur Erkennung und Behebung von Fehlern setzt voraus, dass sich der Hände-Desinfektionsautomat in einwandfreiem Zustand befinden. Die Ursachen für die Probleme/Störungen sind in der hier aufgeführten Reihenfolge abzuprüfen:

Problem/Störung	Mögliche Ursachen	Fehlerbehebung
Verstopfte Düse	- Fremde Desinfektionsmittel - Unsauberkeit - Schmutzteilchen im Desinfektionsmittelbad, wenn Sieb beim Ansaugstutzen nicht eingesetzt ist. Querschnitt:  	Auswechseln der Düse 1) Gerät ausschalten und Oberteil abnehmen. 2) Weiße Düse nach unten drücken, sodass der Flüssigkeitsdruck abgebaut wird (Düse gibt dann 1 bis 2 mm nach). 3) Schwarzen Sicherungsring z. B. mit Hilfe eines Schraubendrehers durch Drücken nach unten festhalten und weiße Düse mit den Fingern oder einer Flachzange herausziehen, evtl. Düse dabei etwas drehen. 4) Um Abrieb-Teilchen vor Einsetzen der neuen Düse entfernen zu können, das Desinfektionsmittelbad füllen, das Gerät wieder einschalten und gesamtes System durch Halten der Hand über die Lichtsensoren gründlich ausspülen (Dauer: 3 bis 5 Sekunden). 5) Erst jetzt die neue Düse bis zum Anschlag eindrücken.
Sprühvorgang unregelmäßig	- Desinfektionsmittel leer	- Desinfektionsmittel auffüllen
	- Düse verschmutzt	
	- Durch Nachfüllen des Desinfektionsmittels noch Luftblasen vorhanden	- So lange sprühen, bis beim Sprühvorgang keine Luftblasen mehr entstehen
	- Schlauchverbindung undicht	
Kein Sprühvorgang - Pumpe läuft nicht	- Keine Netzspannung	
	- Gerät nicht am Netz angeschlossen	
	- Sicherung in Rauminstallation ausgelöst (FI)	
	- Sicherung defekt	
	- Pumpensteuerung defekt	
	- Pumpe defekt	
Kein Sprühvorgang - Pumpe läuft kurz an und steht dann still	Pumpenmembrane sitzt wegen Verwendung fremder Desinfektionsmittel oder nach sehr langer Gerätestandzeit fest.	

This guide for recognising and removing faults assumes that the appliance and the films are basically in perfect condition. The reason for the problems/fault should be checked in the order in which they are given below:

Problem/fault	Possible cause/s	Troubleshooting
Blocked spray nozzle	- Foreign disinfectant - Dirt - Particles of dirt in the disinfectant bath, when sieve is not used. Cress section:  	Replacement of spray nozzle 1) Turn off the appliance and lift off the upper part. 2) Push white spray nozzle down, so that fluid pressure will be broken down (spray nozzle will concede 1 to 2 mm (0.4 to 0.8 in). 3) Hold the black retaining ring by pushing it down, e. g. by using a screw driver. Pull out the white spray nozzle with the fingers or by using flat pliers, if necessary turn the spray nozzle thereby a little. 4) To remove abrasion particles before inserting the new spray nozzle, fill the disinfecting solution bath tank, turn on the appliance and rinse the entire system by holding the hand over the light sensors (Time: 3 to 5 seconds). 5) Push the new spray nozzle in as far as it will go.
Irregular spraying	- Disinfectant is used up	- fill disinfectants
	- Dirty spray nozzle	
	- Air bubbles still caused when re-filling with disinfectant	- continue spraying till no more air bubbles are created
	- Leak in hose connection	
Spraying does not take place - pump is not working	- No power	
	- Power cable not connected	
	- Fuse for electrical protection for room activated	
	- Fuse defective	
	- Pump control defective	
	- Pump defective	
No spraying - pump runs for a moment and then stops	Pump membrane is stuck because foreign disinfectant has been used or the appliance has not been used for a considerable length of time.	

© Ritter Concept GmbH

Support

Bei Problemen die Sie nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler bzw. den Hersteller (Kontaktinformation: → siehe Deckblatt)

Reparaturen

Reparaturgeräte müssen in der Originalverpackung frei Haus mit Angabe der Seriennummer, Typ-Modell und einer Fehlerbeschreibung an den Hersteller eingesandt werden. (Kontaktinformation: → siehe Deckblatt)

Garantiebestimmungen

Falls keine andere Vereinbarung getroffen wurde, gilt eine Garantiedauer von 12 Monaten. Die Frist beginnt mit dem Datum der vom Hersteller ausgestellten Rechnung.

Mängel sind dem Hersteller unverzüglich nach Erhalt der Ware bzw. unverzüglich nach Entdecken schriftlich mitzuteilen. Der Kunde ist nicht berechtigt, Produkte ohne vorherige Zustimmung dem Hersteller zurückzusenden.
Der Kunde hat die kostengünstigste Transportart zu wählen.
Der Hersteller übernimmt nicht die Transportkosten für eine erneute Zustellung, wenn die Ware an einen anderen Ort als die ursprüngliche Lieferadresse zu liefern ist.

In folgenden Fällen bestehen keine Garantieansprüche:

- Einsatz des Produktes außerhalb seiner bestimmungsgemäßen Verwendung oder Inbetriebnahme des Produktes außerhalb seiner elektrischen Spezifikationen.
- Nichtbeachten der Gebrauchs,- Wartungs- oder Anschlussvorschriften
- Unsachgemäße, unzureichende oder fehlerhafte Behandlung durch den Kunden
- Verwendung eines anderen Desinfektionsmittels als Aseptoman
- Modifikation durch den Kunden
- Üblicher Verschleiß sowie Schäden, Mängel, Leistungsminderung oder sonstige Verschlechterungen der Eigenschaften unseres Produktes, die auf äußere Einflüsse zurückzuführen sind (z. B. Stöße, Schläge, heftige Bewegungen, Wasser, Feuer), falsche Lagerung, Behandlung oder Aufstellung, ungewöhnliche klimatische Umgebungsbedingungen, besondere Bedingungen beim Empfang oder Betriebsbedingungen am Aufstellungsort oder höhere Gewalt.

Für alle anderen Fälle, die hier nicht aufgeführt sind, gelten die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma Ritter Concept GmbH.

Support

In the case of problems you cannot fix yourself, contact your dealer or the manufacturer
(contact information: → see cover sheet)

Repairs

Appliances for repair must be sent to the manufacturer, in the original packaging, free of postal charges for the manufacturer and with quoting production number (serial number), type-model, and giving a description of the fault (contact information: → see cover sheet).

Warranty

In case of no other agreement, a warranty period of 12 months is applied. The period of time starts with the invoice date issued by the manufacturer.

Defects are to be disclosed immediately in written form to the manufacturer after receipt of goods, respectively after detection. The customer is not authorized to ship back products to the manufacturer without prior approval. The customer must choose the cheapest method of transportation.
The manufacturer will not take over the transport costs for a re-delivery, if the destination of the goods differs from the original delivery address.

No warranty claims apply in the following cases:

- Use of the product outside of its conventional application or operation of the product outside its electrical specifications.
- If instructions for use, maintenance and service and connection are were not followed.
- Incorrect, insufficient and faulty use through the customer.
- Usage of different hand-disinfecting solution, instead of Aseptoman hand-disinfecting solution
- Modifications through customer.
- Normal wear and tear as well as damages, deficiencies, loss of efficiency or other decline of product characteristics, which lead back to outside influences (e.g. crush, bash, heavy movement, water, fire), wrong storage, use or set-up, abnormal climatic surroundings, special circumstances during receipt, operating conditions at installation site or act of god.

For all other cases which are not mentioned, the general terms and conditions of Ritter Concept GmbH apply.

© Ritter Concept GmbH

Entsorgung

Die Entsorgung des Gerätes sowie der verbrauchten Entwicklungskonzentrate muss entsprechend den jeweiligen örtlichen und gesetzlichen Vorschriften erfolgen bzw. einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen übergeben werden.

Für Deutschland gilt:
Die Entsorgung des Altgerätes kann kostenlos durch den Hersteller übernommen werden.
Der Kunde hat jedoch die Kosten für den Abbau sowie den Transport des Altgerätes zum Hersteller zu tragen.

Disposal

Disposal of the appliance and the used developing concentrate must be carried out by a licensed firm of waste disposers in accordance with the appropriate local regulations and general legal requirements.

For Germany valid:
The disposal of the old appliance can be conducted by the manufacturer free of charge.
However, the customer has to bear the costs for dismantling, as well as the transport of the old product to the manufacturer.

© Ritter Concept GmbH

GIRARDELLI DA-1

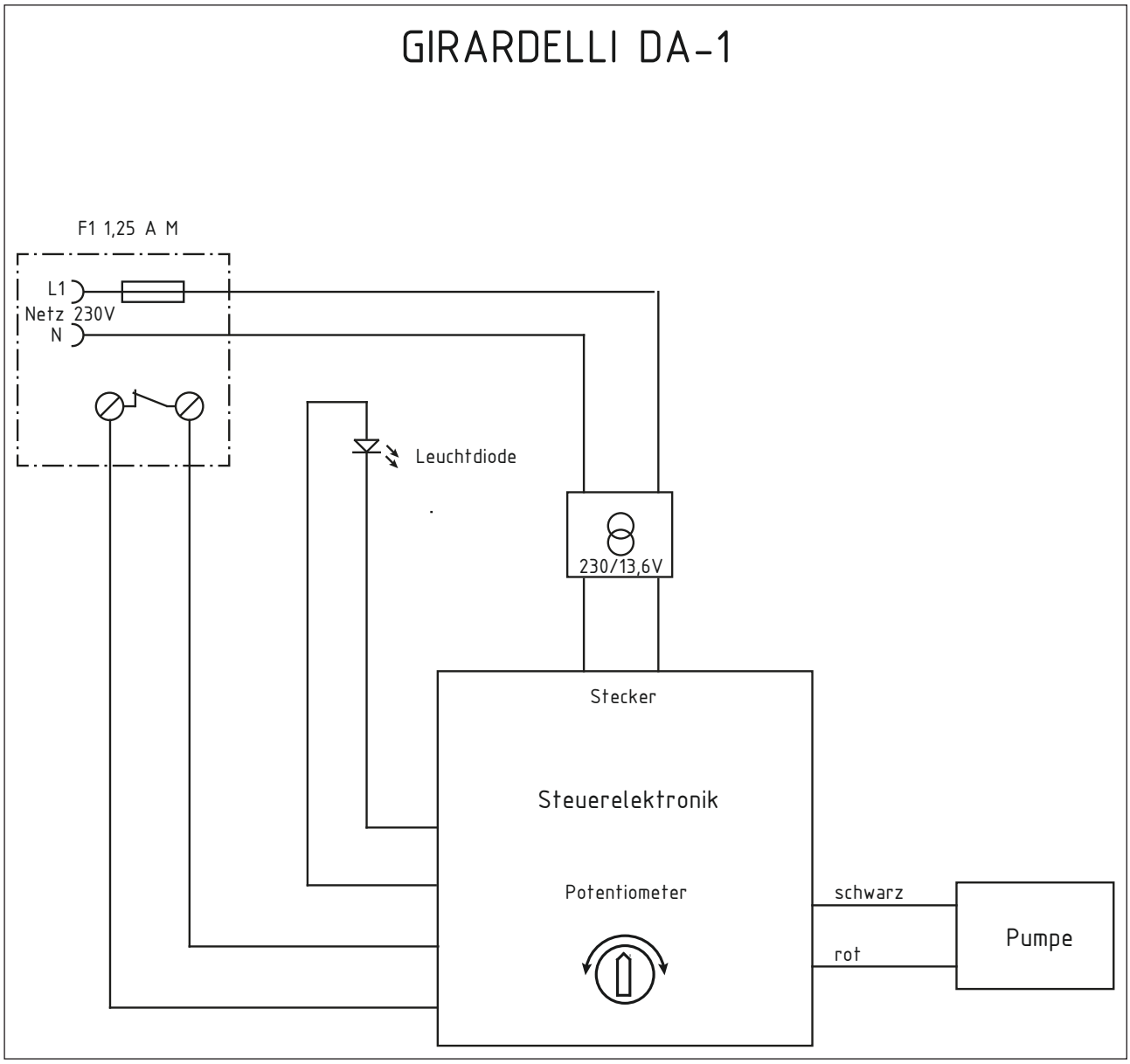
C20-0011
1901

Anhang | ***Appendix***

Ritter Concept GmbH
Freiburger Str. 45
88400 Biberach, Germany
Fon: +49 7351 52 925-10
Fax: +49 7351 52 925-11

e-mail: info@ritterconcept.com
Internet: http://www.ritterconcept.com

Ritter®
[THE DENTAL EXPERTS]



© Ritter Concept GmbH

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Aseptoman

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Händedesinfektionsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Desomed Dr. Trippen GmbH
Straße:	Postfach 5325
Ort:	D-79020 Freiburg
Telefon	+49 1805-704010
Telefax	+49 1805-8747736
E-Mail:	info@desomed.de
Internet:	www.desomed .de

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: sds@gbk-ingelheim.de

1.4. Notrufnummer: INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen: Xi - Reizend
R-Sätze:
Entzündlich.
Reizt die Augen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:
Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3
Gefahrenhinweise:
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung

Piktogramme: GHS02-GHS07



Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Überarbeitet am: 28.11.2013 Revisions-Nr.: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

P501	Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien und Gefahrstoffverordnung als Fertigarzneimittel nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3. Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
200-661-7	Propan-2-ol	< 65 %
67-63-0	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-67	
603-117-00-0	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
01-2119457558-25		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.
Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO2), Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann entstehen:

© Ritter Concept GmbH
C20-0011-1901

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Schutzkleidung.

Zusätzliche Hinweise
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.
Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).
Aufschaufeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Dicht verschlossen halten.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Nicht rauchen (flüchtig).
Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) beachten.

Zusammenlagerungshinweise
Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Lagerklasse nach TRGS 510: 3

7.3. Spezifische Endanwendungen

Händedesinfektionsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Überarbeitet am: 28.11.2013 Revisions-Nr.: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	B	b

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.

Augen-/Gesichtsschutz
Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154).
Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).

Körperschutz
Langärmelige Arbeitskleidung (EN 368).

Atemschutz
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen (EN 14387).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Alkoholisch, parfümiert
pH-Wert:	7 - 8,6
Schmelzpunkt:	< - 20 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	> 85 °C
Flammpunkt:	23 °C
Untere Explosionsgrenze:	2 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	12 Vol.-%
Dichte (bei 20 °C):	ca. 0,876 g/cm³
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	Mischbar
Zündtemperatur:	> 485 °C
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	ca. 9 mPa·s

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2. Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.
Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

© Ritter Concept GmbH C20-0011-1901

10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten liegen keine vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
67-63-0	Propan-2-ol				
	oral	LD50	5050 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	12800 mg/kg	Kaninchen	

Reiz- und Ätzwirkung
Verursacht schwere Augenreizung.
Hautreizung: Nicht eingestuft.

Sensibilisierende Wirkungen
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Propan-2-ol)

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

Erfahrungen aus der Praxis

Sonstige Beobachtungen
Wiederholter oder fortgesetzter Kontakt kann Hautreizungen und Dermatitis auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produktes bewirken.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität
Ökotoxikologische Daten liegen nicht vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] | [d]	Spezies	Quelle
67-63-0	Propan-2-ol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 1000 mg/l	96 h		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 1000 mg/l	48 h		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
Propan-2-ol
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3. Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Überarbeitet am: 28.11.2013 Revisions-Nr.: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Keine Daten vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen
Schwach wassergefährdend.

Weitere Hinweise
Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung
Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.
Abfallschlüssel Produkt
070604 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel
Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Wasser

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer:	UN1987
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ALKOHOLE, N.A.G. (Propan-2-ol)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3



Klassifizierungscode:	F1
Begrenzte Menge (LQ):	5 L / 30 kg
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	30
Tunnelbeschränkungscode:	D/E

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	UN1987
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ALKOHOLE, N.A.G. (Propan-2-ol)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3



Klassifizierungscode:	F1
Begrenzte Menge (LQ):	5 L / 30 kg

© Ritter Concept GmbH
C20-0011-1901

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:	UN1987
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ALCOHOLS, N.O.S. (propan-2-ol)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3



Marine pollutant:	No
Begrenzte Menge (LQ):	5 L / 30 kg
EmS:	F-E, S-D

Lufttransport (ICAO)

14.1. UN-Nummer:	UN1987
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ALCOHOLS, N.O.S. (propan-2-ol)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3



Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	Y344 / 10 L
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	355
IATA-Maximale Menge - Passenger:	60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	366
IATA-Maximale Menge - Cargo:	220 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Der Transport erfolgt ausschließlich in zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

Sonstige einschlägige Angaben

Deutschland / Postversand: National: max. 3000 ml je Innenverpackung / max. 6000 ml je Versandstück; International: verboten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie: 63 %

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).
Störfallverordnung:	Bestimmungen der Störfallverordnung beachten.
Katalognr. gem. StörfallVO:	
Mengenschwellen:	

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Überarbeitet am: 28.11.2013 Revisions-Nr.: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

Technische Anleitung Luft III:	5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m³
Anteil:	< 65 %
Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA/ICAO = International Air Transport Association / International Civil Aviation Organization
MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution from Ships

IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
REACH = Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals
CAS = Chemical Abstract Service
EN = European norm
ISO = International Organization for Standardization
DIN = Deutsche Industrie Norm
PBT = Persistent Bioaccumulative and Toxic

LD = Lethal dose
LC = Lethal concentration
EC = Effect concentration
IC = Median immobilisation concentration or median inhibitory concentration

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

11	Leichtentzündlich.
36	Reizt die Augen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Angaben

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.
Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes /der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.
Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättem.
Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.
(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

© Ritter Concept GmbH C20-0011-1901

© Ritter Concept GmbH
C20-0011-1901

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1. Product identifier

Aseptoman

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Use of the substance/mixture

Hand disinfectant

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Company name:	Desomed Dr. Trippen GmbH
Street:	Post-office box 5325
Place:	D-79020 Freiburg
Telephone	+49 1805-704010
Telefax	+49 1805-8747736
e-mail:	info@desomed.de
Internet:	www.desomed .de

Responsible for the safety data sheet: sds@gbk-ingelheim.de

1.4. Emergency telephone number: INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)
England and Wales: NHS Direct - 0845 4647; Scotland: NHS 24 - 08454 24 24 24

SECTION 2: Hazards identification

2.1. Classification of the substance or mixture

Indications of danger: Xi - Irritant
R phrases:
Flammable.
Irritating to eyes.
Vapours may cause drowsiness and dizziness.

Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]
Hazard categories:
Flammable liquid: Flam. Liq. 3
Serious eye damage/eye irritation: Eye Irrit. 2
Specific target organ toxicity - single exposure: STOT SE 3
Hazard Statements:
Flammable liquid and vapour.
Causes serious eye irritation.
May cause drowsiness or dizziness.

2.2. Label elements

Signal word: Warning

Pictograms: GHS02-GHS07



Hazard statements

H226	Flammable liquid and vapour.
H319	Causes serious eye irritation.
H336	May cause drowsiness or dizziness.

Precautionary statements

P102	Keep out of reach of children.
P210	Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P305+P351+P338	IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.

P233	Keep container tightly closed.
P501	Dispose of contents/container to approved disposal company or local collection.

Additional advice on labelling

According to EC-rules and correspondent national legislation, this product, being a ready medicine, is not subject to mandatory identification.

2.3. Other hazards

Vapours may form explosive mixture with air.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.2. Mixtures

Chemical characterization

Alcoholic solution

Hazardous components

EC No	Chemical name	Quantity
CAS No	Classification according to Directive 67/548/EEC	
Index No	Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]	
REACH No		
200-661-7	Propan-2-ol	< 65 %
67-63-0	F - Highly flammable, Xi - Irritant R11-36-67	
603-117-00-0	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
01-2119457558-25		

Full text of R-, H- and EUH-phrases: see section 16.

SECTION 4: First aid measures

4.1. Description of first aid measures

General information
Remove contaminated soaked clothing immediately.
If you feel unwell, seek medical advice.

After inhalation
Move to fresh air in case of accidental inhalation of vapours.
In the event of symptoms refer for medical treatment.

After contact with skin
No specific precautions required.

After contact with eyes
Rinse thoroughly with plenty of water, also under the eyelids.
Seek medical treatment by eye specialist.

After ingestion
Induce vomiting only upon the advice of a physician.
Immediately give plenty of water (if possible charcoal slurry).
Summon a doctor immediately.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Causes serious eye irritation.
May cause drowsiness or dizziness.

4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

Treat symptoms.

SECTION 5: Firefighting measures

5.1. Extinguishing media

Suitable extinguishing media

Alcohol-resistant foam, dry chemical, carbon dioxide (CO2), water-spray.

Unsuitable extinguishing media

Full water jet.

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture
Fire may produce:
Carbon monoxide and carbon dioxide

5.3. Advice for firefighters
Use breathing apparatus with independent air supply.
Protective suit.

Additional information
Keep away from sources of ignition - No smoking.
Vapours are heavier than air and spread along ground .
The vapour/air mixture is explosive, even in empty, uncleaned receptacles.
Cool containers at risk with water spray jet.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures
In case of vapour formation use respirator.
Ensure adequate ventilation.
Use personal protective clothing.
Keep away sources of ignition.

6.2. Environmental precautions
Do not discharge into the drains/surface waters/ground water.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up
Soak up with inert absorbent material (e.g. sand, silica gel, acid binder, universal binder).
Shovel into suitable container for disposal.

6.4. Reference to other sections
Observe protective instructions (see Sections 7 and 8).
Information for disposal see section 13.

SECTION 7: Handling and storage

7.1. Precautions for safe handling

Advice on safe handling
Keep tightly closed.
Use only in thoroughly ventilated areas.

Advice on protection against fire and explosion
Do not smoke - volatile.
Keep product and empty container away from heat and sources of ignition.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels
Keep container tightly closed in a dry, cool and well-ventilated place.

Advice on storage compatibility
Incompatible with oxidizing agents.

Further information on storage conditions
Keep away from food, drink and animal feeding stuffs.

7.3. Specific end use(s)

Hand disinfectant

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

Exposure limits (EH40)

CAS No	Substance	ppm	mg/m³	fibres/ml	Category	Origin
67-63-0	Propan-2-ol	400	999		TWA (8 h)	WEL
		500	1250		STEL (15 min)	WEL

Safety Data Sheet according to Regulation (EC) No 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Revision date: 28.11.2013 Revision No: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

8.2. Exposure controls

Appropriate engineering controls
Ensure adequate ventilation, especially in confined areas.

Protective and hygiene measures
When using do not eat, drink or smoke.
Remove and wash contaminated clothes before re-use.
Do not breath vapours or spray mist.
Avoid contact with the eyes.

Eye/face protection
Eye wash bottle with pure water (EN 15154).
Safety goggles with side protection (EN 166).

Skin protection
Long sleeved clothing (EN 368).

Respiratory protection
In case of insufficient ventilation wear suitable respiratory equipment (gas filter type A) (EN 14387).

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state:	Liquid
Colour:	Colourless
Odour:	Alcoholic, perfumed
pH-Value:	7 - 8,6
Melting point:	< - 20 °C
Initial boiling point and boiling range:	> 85 °C
Flash point:	23 °C
Lower explosion limits:	2 vol. %
Upper explosion limits:	12 vol. %
Density (at 20 °C):	approx. 0,876 g/cm³
Water solubility: (at 20 °C)	Miscible
Ignition temperature:	> 485 °C
Viscosity / dynamic: (at 20 °C)	approx. 9 mPa·s

9.2. Other information

No data available.

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1. Reactivity
No decomposition if stored and applied as directed.

10.2. Chemical stability
Stable under normal conditions.

10.3. Possibility of hazardous reactions
Reactions with oxidizing agents.

10.4. Conditions to avoid
Vapour/air mixtures are explosive at intensive warming.
Heating can release vapours which can be ignited.

10.5. Incompatible materials
oxidizing agents

10.6. Hazardous decomposition products
Carbon monoxide and carbon dioxide.

© Ritter Concept GmbH C20-0011-1901

SECTION 11: Toxicological information

11.1. Information on toxicological effects

Acute toxicity
Based on available data, the classification criteria are not met.
No toxicological data available.

CAS No	Chemical name				
	Exposure routes	Method	Dose	Species	Source
67-63-0	Propan-2-ol				
	oral	LD50	5050 mg/kg	Rat	
	dermal	LD50 mg/kg	12800	Rabbit	

Irritation and corrosivity
Causes serious eye irritation.
Skin irritation: Not classified.

Sensitising effects
Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-single exposure
May cause drowsiness or dizziness. (Propan-2-ol)

Severe effects after repeated or prolonged exposure
Based on available data, the classification criteria are not met.

Carcinogenic/mutagenic/toxic effects for reproduction
Based on available data, the classification criteria are not met.

Aspiration hazard
Based on available data, the classification criteria are not met.

Additional information on tests
Classification in compliance with the assessment procedure specified in the Regulation (EC) no 1272/2008.

Practical experience

Other observations
Repeated or prolonged exposure may cause skin irritation and dermatitis, due to degreasing properties of the product.

SECTION 12: Ecological information

12.1. Toxicity
Ecological data are not available.

CAS No	Chemical name					
	Aquatic toxicity	Method	Dose	[h] | [d]	Species	Source
67-63-0	Propan-2-ol					
	Acute fish toxicity	LC50	> 1000 mg/l	96 h		
	Acute crustacea toxicity	EC50	> 1000 mg/l	48 h		

12.2. Persistence and degradability
Propan-2-ol
Readily biodegradable (to OECD criteria)

12.3. Bioaccumulative potential
No data available.

12.4. Mobility in soil
No data available.

12.5. Results of PBT and vPvB assessment
No data available.

12.6. Other adverse effects
Low hazard to waters.

Safety Data Sheet according to Regulation (EC) No 1907/2006
Desomed Dr. Trippen GmbH
Revision date: 28.11.2013 Revision No: 2,00
Aseptoman
00320-0003-GHS

Further information
Do not discharge into surface waters/groundwater.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

Advice on disposal
Dispose of contents/container to approved disposal company or local collection.
Waste disposal number of waste from residues/unused products
070604 WASTES FROM ORGANIC CHEMICAL PROCESSES; wastes from the MFSU of fats, grease, soaps, detergents, disinfectants and cosmetics; other organic solvents, washing liquids and mother liquors
Classified as hazardous waste.

Contaminated packaging
Empty containers should be taken for local recycling, recovery or waste disposal.
Contaminated packaging should be emptied as far as possible and after appropriate cleansing may be taken for reuse.
Packaging that cannot be cleaned should be disposed of like the product.
Water

SECTION 14: Transport information

Land transport (ADR/RID)

14.1. UN number: UN1987
14.2. UN proper shipping name: ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol)
14.3. Transport hazard class(es): 3
14.4. Packing group: III
Hazard label: 3



Classification code: F1
Limited quantity: 5 L / 30 kg
Transport category: 3
Hazard No: 30
Tunnel restriction code: D/E

Inland waterways transport (ADN)

14.1. UN number: UN1987
14.2. UN proper shipping name: ALCOHOLS, N.O.S. (Propan-2-ol)
14.3. Transport hazard class(es): 3
14.4. Packing group: III
Hazard label: 3



Classification code: F1
Limited quantity: 5 L / 30 kg

Marine transport (IMDG)

14.1. UN number: UN1987
14.2. UN proper shipping name: ALCOHOLS, N.O.S. (propan-2-ol)
14.3. Transport hazard class(es): 3
14.4. Packing group: III
Hazard label: 3

© Ritter Concept GmbH
C20-0011-1901



Marine pollutant: No
Limited quantity: 5 L / 30 kg
EmS: F-E, S-D

Air transport (ICAO)

14.1. UN number: UN1987

14.2. UN proper shipping name: ALCOHOLS, N.O.S. (propan-2-ol)

14.3. Transport hazard class(es): 3

14.4. Packing group: III

Hazard label: 3



Limited quantity Passenger: Y344 / 10 L

IATA-packing instructions - Passenger: 355
IATA-max. quantity - Passenger: 60 L
IATA-packing instructions - Cargo: 366
IATA-max. quantity - Cargo: 220 L

14.5. Environmental hazards

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS: no

14.6. Special precautions for user

Take the usual precautions when handling with chemicals.

14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code

The transport takes place only in approved and appropriate packaging.

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

EU regulatory information

1999/13/EC (VOC): 63 %

National regulatory information

Employment restrictions: Observe employment restrictions for young people. Observe employment restrictions for child bearing mothers and nursing.

15.2. Chemical safety assessment

For this substance a chemical safety assessment has not been carried out.

SECTION 16: Other information

Abbreviations and acronyms

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA/ICAO = International Air Transport Association / International Civil Aviation Organization
MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution from Ships

IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
REACH = Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals
CAS = Chemical Abstract Service
EN = European norm
ISO = International Organization for Standardization
DIN = Deutsche Industrie Norm
PBT = Persistent Bioaccumulative and Toxic

LD = Lethal dose
LC = Lethal concentration
EC = Effect concentration
IC = Median immobilisation concentration or median inhibitory concentration

Relevant R-phrases (Number and full text)

11 Highly flammable.
36 Irritating to eyes.
67 Vapours may cause drowsiness and dizziness.

Relevant H- and EUH-phrases (Number and full text)

H225 Highly flammable liquid and vapour.
H226 Flammable liquid and vapour.
H319 Causes serious eye irritation.
H336 May cause drowsiness or dizziness.

Further Information

Data of items 4 to 8, as well as 10 to 12, do partly not refer to the use and the regular employing of the product (in this sense consult information on use and on product), but to liberation of major amounts in case of accidents and irregularities.
The information describes exclusively the safety requirements for the product(s) and is based on the present level of our knowledge.
The delivery specifications are contained in the corresponding product sheet.
This data does not constitute a guarantee for the characteristics of the product(s) as defined by the legal warranty regulations.
(n.a. = not applicable; n.d. = not determined)

(The data for the hazardous ingredients were taken respectively from the last version of the sub-contractor's safety data sheet.)

© Ritter Concept GmbH C20-0011-1901